



Datenschutzhinweise im Rahmen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Die Stadt Aschaffenburg erhebt bzw. verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich aufgrund von gesetzlichen Vorgaben oder ggf. mit Ihrer Einwilligung.

Nachfolgend erhalten Sie umfassende Informationen, um Sie über die rechtlichen Rahmenbedingungen der Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten aufzuklären:

1. Verantwortlich für die Erhebung bzw. Verarbeitung der personenbezogenen Daten:

Stadt Aschaffenburg
Dalbergstr. 15
63739 Aschaffenburg
Telefon: +49 (0)6021 /330 0
Fax: + 49 (0)6021 / 330 720
E-Mail: aschaffenburg@aschaffenburg.de

2. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten:

Stadt Aschaffenburg
-Datenschutzbeauftragter-
Dalbergstr. 15
63739 Aschaffenburg
E-Mail: datenschutz@aschaffenburg.de
Telefon: +49 (0)6021 / 330 1200

3. Zwecke und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten:

Vereinbarung von Terminen zur persönlichen oder telefonischen Kontaktaufnahme mit dem Oberbürgermeister, der 2. Bürgermeisterin oder des 3. Bürgermeisters, zur Erörterung von Anliegen.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten beruht auf Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe a) DSGVO) oder im Zusammenhang mit einer Rechtsgrundlage, die sich unmittelbar aus dem zugrundeliegenden zu besprechenden Sachverhalt ergibt (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe e) DSGVO und Art. 4 Abs. 1 BayDSG-neu i. V. m. den zutreffenden spezialgesetzlichen Regelungen).

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Stadt Aschaffenburg – Büro des Oberbürgermeisters
Stadt Aschaffenburg – alle Dienststellen der Stadtverwaltung (je nach Sachverhalt)
Stadt Aschaffenburg – Eigenbetriebe (je nach Sachverhalt)

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland:

Nachfolgend erhalten Sie ergänzende Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadt Aschaffenburg:

a) Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:

Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der einschlägigen Aufbewahrungsfristen gemäß geltender Aktenordnung für die jeweilige Aufgabenerfüllung ggf. auch hinsichtlich Dokumentationspflichten erforderlich ist.

b) Betroffenenrechte:

Es besteht ein

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten
- Recht auf Berichtigung, sofern unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden
- Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, sofern die Daten aufgrund Ihrer Einwilligung erhoben wurden
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten
- Recht auf Datenübertragbarkeit, wenn in die Datenverarbeitung eingewilligt wurde oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird
- Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Postfach 22 12 19, 80502 München, Tel. +49 (0) 89 21 26 72 – 0, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de